

Föhn in die Wanne geworfen

Eine 43-jährige Frau hat am Dienstag in einer Wohnung in der Weddinger Liebenwalder Straße offenbar versucht, ihren ehemaligen Freund zu töten. Die Polizei nahm sie wegen des Verdachts des versuchten Totschlags fest. Der 49-jährige Mann hatte nach Polizeiangaben gebadet, als seine ehemalige Freundin einen eingeschalteten Föhn in die Wanne warf. Das Opfer überlebte demnach nur, weil die Frau wenig später den Stecker zog. Als Motiv werden Partnerschaftsprobleme vermutet.

Berliner Zeitung 6.7.2000

http://www.suedwest-presse.de/dc/html/news/news-ulm_ul/20000714ul_loka0020.htm